

DIE Lebensstrahlen ENTDECKT



Der Entdecker der Lebensstrahlen in seinem Laboratorium.

Ein altes graues Haus in der Nähe von Prag. Ein kleines, einfaches Kämmerchen mit gedämpftem Licht. Uns gegenüber am Tisch sitzt ein interessant aussehender, alter Mann. Er trägt einen einfachen Werkkittel und lehnt den Kopf etwas müde in die Hand.

Der Naturforscher an der Arbeit.

"Ich habe jahrelang nicht gehörig schlafen können," sagt er, "denn meine Arbeit läßt mich keinen Augenblick frei. Ich werde wahrscheinlich gerade meine letzten Proben nehmen können, bevor ich sterbe. Und ich muß mich daher beeilen, denn ich bin ein alter Mann."



Unser Gastherr zeigt seine Sojabohnen, die binnen 90 Tagen bereits volle, reife Früchte geben.

Es ist der Naturforscher Albert Vaclav Fric, der Entdecker der Lebensstrahlen, der uns dies sagt. 35 Jahre hat er die ganze Welt durchzogen, um in den verschiedenen Ländern seine großen biologischen Experimente auszuführen. Er hat Vermögen und Gesundheit geopfert für seine wissenschaftliche Arbeit. Und erst jetzt, im Alter, wo er sich in sein bescheidenes Häuschen zurückgezogen hat, ist es ihm geglückt, das große Experiment mit Erfolg auszuführen. Er hat die Lebensstrahlen gefunden, nach denen er gesucht hat und die für die biologische Wissenschaft unvermutete, weite Perspektiven zu öffnen scheinen. Albert Vaclav Fric erzählt von seinen Versuchen: "Ich ging bei meiner Forschung von dem Grundgedanken aus, daß die Erdkugel ursprünglich nur aus anorganischen Stoffen bestanden haben muß. Diese haben sich zum Teil in organische Stoffe verwandelt, und so ist das Leben entstanden. Das Leben ist jedoch bloß an der Oberfläche der Erdkugel möglich gewesen, und das muß seinen Grund haben; bloß eine Erklärung schien mir annehmbar: die Sonnenstrahlen! Das Leben ist auf der Erde möglich geworden durch die Wirkung der Sonnenstrahlen und anderer kosmischen Strahlen. Es muß also, folgerte ich, Strahlen geben, womit man anorganische Stoffe in organische verwandeln kann. Nach diesen Strahlen habe ich 35 Jahre gesucht, und ich habe



Unter der Einwirkung von verschiedenen Strahlen entstehen von denselben "Pflanzeneltern" zahlreiche verschiedene "Kinder", wie die Experimente mit Kakteen